

Amtliche Bekanntmachung

Feststellung

gemäß § 34 Absatz 3 des Hessischen Kommunalwahlgesetzes (KWG) in der aktuell gültigen Fassung

Die bei den Kommunalwahlen 2026 in den Ortsbeirat Zwergen der Stadt Liebenau gewählte Bewerberin über den Wahlvorschlag:

Nr. 7 - Wir für Euch, WfE

lfd. Nr. 4, Frau Sandra Tanzer hat mit Schreiben vom 17.04.2026 auf ihr Mandat verzichtet zum 17.04.2026.

Nach § 34 Absatz 1 KWG rückt die nächste noch nicht berufene Bewerberin des Wahlvorschlags mit den meisten Stimmen an die jeweilige Stelle nach.

Nach § 34 Absatz 3 KWG stelle ich fest, dass in den Ortsbeirat Zwergen der Stadt Liebenau nachrückt:

Nr. 7 – Wir für Euch, WfE

lfd. Nr. 2, Frau Yvonne Jordan, Liebenau, 77 Stimmen.

Gegen diese Feststellung kann jeder Wahlberechtigte des Wahlkreises binnen einer Ausschlussfrist von zwei Wochen nach der öffentlichen Bekanntmachung Einspruch erheben (§§ 25 und 34 KWG). Der Einspruch eines Wahlberechtigten, der nicht die Verletzung eigener Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihn eins vom Hundert der Wahlberechtigten, mindestens jedoch fünf Wahlberechtigte, unterstützen; bei mehr als 10.000 Wahlberechtigten müssen mindestens 100 Wahlberechtigte den Einspruch unterstützen.

Der Einspruch ist beim Wahlleiter Sascha Thöne, schriftlich oder zur Niederschrift einzureichen und innerhalb der Einspruchsfrist im Einzelnen zu begründen. Nach Ablauf der Einspruchsfrist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden.

Liebenau, 20.04.2026

Der Wahlleiter der
Stadt Liebenau
Wahlamt
Lacheweg 1
34396 Liebenau